

Die Patchworkfamilie – vom Beziehungs- chaos zur intakten Lebensgemeinschaft

Monika Kiel-Hinrichsen

(Monika Kiel-Hinrichsen 160 S.)

Stuttgart: Verlag Freies Geistesleben &
Urachhaus, 2003

ISBN: 3-8251-7389-5

Die Autorin, selbst Mutter einer achtköpfigen Patchworkfamilie, gibt in diesem Buch Hilfestellungen, wie jedes Mitglied aus dieser zusammengewürfelten Familie Hindernisse bewältigen, Probleme der anderen verstehen und seine eigene Rolle inmitten umgewandelter Familienkonstellationen finden kann.

Anhand von Interviews werden Erfahrungen von Betroffenen aufgezeigt, wobei einige Erzählungen sehr nahe gehen. Die Berichte zeigen, dass trotz noch nicht bewältigter vorangegangener Trennungen, eine neue Beziehung funktionieren kann, auch wenn auf engstem Raum verschiedene Charaktere aufeinandertreffen. Als besonders schwierig werden die Spannungen zu den abwesenden Elternteilen der Kinder beschrieben, wobei die Erzählungen Betroffenen Mut machen, dass auch diese Hürde überwunden werden kann. Sehr berührend schildern ehemalige Scheidungskinder ihr inneres Gefühlschaos und die anfänglichen Abneigungen gegen den neuen Lebenspartner des Elternteils, der letztendlich doch akzeptiert wird bzw. als neuer Elternteil angesehen wird. Zwischen den einzelnen Themen finden sich sehr gute Geschichten für Scheidungs- bzw. Trennungskinder, die Mut machen, sich auch nach dem Verlust eines geliebten Menschen nicht zu verschließen, sondern dieses Erlebnis eher als Chance für neue Begegnungen zu nützen.

Obwohl ich schon sehr viele Bücher zu diesem Thema gelesen habe, waren die Berichte so rührend, dass mir die eine oder andere Träne über die Wange floss!